

**Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrats der Landeshauptstadt München  
Verlängerung der Bearbeitungszeiten für Stadtratsanträge und -anfragen  
(§ 60 und § 68 GeschO)**

Antrag Nr. 14-20 / A 02893 von BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion vom 17.02.2017

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08682**

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 17.05.2017**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag des Referenten**

Der Verwaltungs- und Personalausschuss hat in seiner Sitzung vom 10.05.2017 die Beschlussfassung in die Vollversammlung vertagt.

Der Verwaltungs- und Personalausschuss hat zudem den Wunsch geäußert, das Direktorium solle die Entwicklungen bei den Anträgen auf Verlängerung der Bearbeitungsfristen beobachten und dem Stadtrat im Jahr 2019 erneut berichten. Diesem Wunsch wird gerne nachgekommen. Dadurch wird der Referentenantrag um eine neue Ziffer 2. ergänzt und die bisherigen Ziffern 2. und 3. werden zu Ziffern 3. und 4.

**II. Antrag des Referenten**

1. Die Geschäftsordnung des Stadtrats der Landeshauptstadt München wird ab 1. Juni 2017 wie folgt geändert:
  - a) In § 60 Abs. 2 und Abs. 3 Satz 1 wird das Wort „drei“ durch das Wort „sechs“ ersetzt.
  - b) In § 68 Satz 6 wird das Wort „drei“ durch das Wort „sechs“ ersetzt.
2. **Das Direktorium wird beauftragt, die Entwicklung zu beobachten und dem Stadtrat im Jahr 2019 zu berichten.**
3. Der Antrag Nr. 14 -20 / A 02893 der Bayernpartei Stadtratsfraktion vom 17.02.2017 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Dieter Reiter  
Oberbürgermeister

**III. Abdruck von I. mit II.**  
über die Stadtratsprotokolle

**an das Direktorium - Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**  
z. K.

**IV. Wv. -Direktorium - Rechtsabteilung**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. **An das Baureferat**  
**an das Direktorium**  
**an das Kommunalreferat**  
**an das Kreisverwaltungsreferat**  
**an das Kulturreferat**  
**an das Personal- und Organisationsreferat**  
**an das Referat für Arbeit und Wirtschaft**  
**an das Referat für Bildung und Sport**  
**an das Referat für Gesundheit und Umwelt**  
**an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung**  
**an das Sozialreferat**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**

z.K.

Am